

Juli | August | September 2022

Horner Sportmagazin



- » Wiedereröffnung Sporthalle Grazer Straße
- » 50 Jahre Karate in einer Männerwelt
- » Sportliches Angebot

A photograph of a man and a young child in a garden. The man, wearing a blue and yellow plaid shirt and jeans, is kneeling and holding a large metal watering can. The child, wearing a checkered shirt and shorts, is standing next to him, also holding the watering can. They are watering a plant with yellow flowers. The background is a lush green garden with various plants and trees.

Wir investieren in Natur.

Die nachhaltige Geldanlage aus Bremen.

Investieren Sie 30 Minuten in Ihr
persönliches Anlagegespräch.

www.sparkasse-bremen.de/30minuten

Weil's um mehr als Geld geht.



Die Sparkasse
Bremen



Sport im Freien tut einfach gut!

Spielräume schaffen...

Mit der Übernahme der Sporthalle an der Grazer Straße hat der TV Eiche Horn eine hervorragende Dreifeldhalle für den Trainings- und Punktspielbetrieb hinzugewonnen. Die Ertüchtigung der Halle war ein Kraftakt, aber uns war wichtig, diese Halle für den Vereins- und Schulsport im Stadtteil zu erhalten und dringend benötigte zusätzliche Trainingszeiten zu schaffen. Nutzer sind vor allem die Floorball- und Badmintonabteilung, aber auch Volleyball, Fußball, Ultimate Frisbee und auch die Tennisjugend.

Andere Baustelle: Unsere Beachvolleyball-Anlage wurde auf vier Felder erweitert und damit nicht nur die Trainingskapazität verdoppelt, sondern auch Möglichkeiten für einen Spiel- bzw. Turnierbetrieb geschaffen. Zudem kann die erweiterte Anlage künftig auch für weitere Beachsportarten genutzt werden.

Gute Trainingsbedingungen sind uns wichtig. Deshalb wird über die Sommerferien auch im Sportzentrum an der Berckstraße kräftig investiert: Eine leistungsfähige neue Lüftungsanlage für die Sporthalle, ein neuer Boden im Eingangsbereich. Und nicht zuletzt wird unser Fitnessstudio komplett renoviert und auch deutlich aufgewertet mit einer neuen Geräteausrüstung im Premiumbereich.

Neugierig? Bei einem Sportfest am 4. September gibt es die Gelegenheit, die Neuerungen live zu erleben - Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Thomas Seefeld
Ref. im Vorstand
Leiter Bauausschuss



» In dieser Ausgabe:

- 3 Editorial
- 4 Geschäftsstelle/Vorstand
- 5 Gymnastik – Modern Jazz
- 6 Vorstand
- 10 Karate
- 15 Maximum
- 16 Tennis
- 18 Basketball
- 22 Leichtathletik
- 24 Tanzen
- 27 Rätsel
- 28 Rund um die Eiche
- 29 Mitgliedsbeiträge
- 30 Sportliches Angebot

TV EICHE HORN

-GESCHÄFTSSTELLE-

Berckstraße 87, 28359 Bremen
 Telefon (0421) 23 40 60 | Fax 23 77 40
 E-Mail: info@eiche-horn.de



Internet: www.eiche-horn.de

Bankverbindung: IBAN DE63 2905 0101 0001 0743 43
 Sparkasse Bremen BIC SBREDE22XXX

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

| | |
|------------|---------------------------------------|
| Montag | 9.00 - 11.00 Uhr |
| Dienstag | 16.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 - 11.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 9.00 - 11.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 - 11.00 Uhr |

Unser **Fitness-Studio "Maximum"** ist während seiner Öffnungszeiten unter Telefon (0421) 23 10 10 direkt zu erreichen.

Die **Abteilung Fußball** hat eine eigene Sprechzeit: Montag von 19.30 - 21.00 Uhr unter Tel. (0421) 23 24 30.

Die **Vereinsgastronomie** erreichen Sie zu deren Öffnungszeit unter Tel. (0421) 33 655 229.

Impressum

Herausgeber:

TV Eiche Horn von 1899 e.V.
 Berckstraße 87 | 28359 Bremen

Verlag & Anzeigen:

VOGEL MEDIA Bremen
 Mühlenweg 9 | 28355 Bremen
 Tel. (0421) 200 75 90 | www.vogelmedia.de

Termine „Horner Sportmagazin“ 4/2022

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 25.8.2022
 Auslieferung voraussichtlich am: 22.9.2022

Beiträge (doc.Datei) und Fotos (jpg.Datei) bitte immer als Anhang an die E-Mail senden an magazin@eiche-horn.de

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Unsere Geschäftsstelle ist auch in den Sommerferien besetzt, allerdings zu etwas reduzierten bzw. geänderten Zeiten. Auf jeden Fall erreichen Sie uns:

| | |
|---------------|-------------------|
| Montags von | 9.00 - 11.00 Uhr |
| Mittwochs von | 9.00 - 11.00 Uhr |
| Mittwochs von | 16.00 - 18.00 Uhr |

Zudem weisen wir darauf hin, dass es in den Ferien in unserem Sportzentrum durch diverse Bauarbeiten zu Beeinträchtigungen kommen kann.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden erholsame Sommertage!

» Unterstützen Sie die „Horner Sportstiftung“!

Sie möchten die Arbeit des TV Eiche Horn nachhaltig finanziell unterstützen? Dann erhöhen Sie das Stiftungsvermögen der gemeinnützigen „Horner Sportstiftung“ durch Ihre Zustiftung! Von den jährlichen Zinserträgen profitiert unser Verein dauerhaft.

Zustiftungen sind steuerbegünstigt. Auch kleine Beträge sind jederzeit willkommen. Überweisungen bitte an die

Horner Sportstiftung c/o Bürgerstiftung
 Konto-Nr. (IBAN): DE25 2905 0101 0080 5463 51 bei der Sparkasse Bremen (BIC: SBREDE22XXX)
 Verwendungszweck: Zustiftung Horner Sportstiftung
 Bitte Name und Adresse angeben!

Für Rückfragen steht das Stiftungskuratorium (Burkhard Sültmann, Joaquim Soares, Fred Siegert) gern zur Verfügung. Die Kontaktdaten erfragen Sie bitte in der Geschäftsstelle des TV Eiche Horn, Tel. (0421) 234060.



Unsere erste Saison in der Landesliga Nord Ost JMC (Jazz-modern-Contemporary) neigt sich dem Ende zu. Ein Turnier noch in Hannover, dann ist es geschafft. Mit viel Freude denken wir an die Turniere zurück, auf die wir 'dank Corona' lange warten mussten. Wir sind stolz auf unsere Erfolge und haben viele neue Eindrücke gesammelt. Oben ein paar Impressionen der letzten zwei Turniere ...



Erster Aufschlag mit Andreas Vroom, Hans-Joachim Orlok, Angelo Caragiuli, Daniel Teetz, Fred Siegert und Thomas Seefeld (v.l.n.r.)
Foto: G. Hilgendorff

» Sporthalle Grazer Straße wiedereröffnet

Ein Kraftakt ist geschafft: Nach einjähriger Pause kann in der Sporthalle an der Grazer Straße wieder Sport getrieben werden. Über das neue vertragliche Konstrukt mit dem TV Eiche Horn als Pächter hatten wir schon in der letzten Ausgabe berichtet. Die eingeleiteten Reparaturarbeiten haben den Verein dann sehr gefordert. Es mussten Schäden begutachtet, sinnvolle Lösungen und vor allem Handwerker gefunden werden, die die Halle schnell wieder in einen nutzbaren Zustand bringen konnten. Innerhalb von nur knapp drei Monaten nach der Übergabe waren die wesentlichsten Dinge vollendet, die Sportler/innen konnten die Handwerker ablösen.

Auf einer kleinen Einweihungsveranstaltung begrüßte der Vereinsvorsitzende Angelo Caragiuli diverse Gäste, die zum

Gelingen beigetragen haben. In den Grußworten von Hans-Joachim Orlok (Universität Bremen), Sportamtsleiter Christian Zeyfang, LSB-Präsident Andreas Vroom und Ortsamtsleiterin Inga Köstner schwang die Freude mit, für den Sport und den Stadtteil letztlich doch einen gangbaren Weg gefunden zu haben. Dass sich ein Verein derart für eine einstmals öffentlich errichtete Sportstätte engagiert, ist dabei keineswegs selbstverständlich. Hier darf sich – so die Kernaussage von Andreas Vroom – die Stadt nicht immer mehr zurückziehen. Ausdrücklich lobte Angelo Caragiuli den Bauausschuss des Vereins, der unter der Leitung von Thomas Seefeld und Daniel Teetz unermesslichen Einsatz gezeigt hat. Auch sein Vorgänger Björn Jeschke hat durch viele Gespräche und Kontakte wesentlich zu dem guten Ergebnis

beigetragen. Bei den Reparaturkosten gab es bislang keine großen negativen Überraschungen, wobei einige Arbeiten noch ausstehen. Geschäftsführer Fred Siegert wies aber auf die exponentiell gestiegenen Energiekosten hin, die die Ver-eine (nicht nur bei dieser Halle) sehr hart treffen.

Die jugendlichen Sportlerinnen und Sportler – in diesem Fall aus der Badminton- und Floorballabteilung des TV Eiche Horn – konnten es dann kaum erwarten, nach einem symbolischen ersten Aufschlag die Halle endlich in Beschlag nehmen zu können. Die Eröffnung kam gerade im richtigen Moment, denn nur zwei Wochen vorher war die große Dreifachsporthalle des Gymnasiums Horn wegen Problemen mit der Statik überraschend gesperrt worden. Schulen und der TV Eiche Horn können diesen Ausfall nun wenigstens teilweise kompensieren.

Fred Siegert



Halle und Linien aus der Vogelperspektive Foto: D. Teetz



Blumen für den Vorsitzenden

Foto: S. Heuke

EICHE HORN – mein Verein



„Weil mir die viel-fältigen Sportarten gut gefallen und ich sie auch aktiv nutze.“

Gisa Baumann
Walken, Gymnastik



**Alles, nur
nicht den Ball
flachhalten.**

**Bring Deine Talente
zum Einsatz.**

**plb-bremen.de
Tel. 0421 95 88 200**



**Wir von PiB beraten,
qualifizieren und beglei-
ten Sie dabei, Kinder
und Jugendliche für
kurze oder lange
Zeit zu unterstützen.**

PiB

**Pflegekinder in Bremen
gemeinnützige GmbH**



Farbe für den Eingangsbereich

Foto: D. Teetz

Immer in Ihrer Nähe: Wir sind für Sie da!

Vertretung Kristin Röpke
Wilhelm-Röntgen-Str. 2 | 28357 Bremen
Tel. 0421 232676

Finanzgruppe



Badmintonnachwuchs beim Training

Foto: G. Hilgendorff



Auch das Dach musste repariert werden

Foto: D. Teetz



Umbau des Geräteraumtores

Foto: D. Teetz

Ihre Fachanwälte und Notare in Horn-Lehe

B|B BROOCKS & BURGHARDT
Rechtsanwälte PartG mbB
Fachanwälte | Notare

Im Hollergrund 3 | 28357 Bremen | Telefon: 0421-16 20 10 | www.bb-anwaelte.de



» Dr. Elke von Oehsen

50 Jahre Karate in einer Männerwelt

Anfang der 70er Jahre begann der 'Budo-Weg' zunächst mit Judo, dann aber sehr bald und gleichzeitig auch mit Karate. Für eine Frau sehr ungewöhnlich. Noch ungewöhnlicher: nach 50 Jahren ist Elke von Oehsen als Trägerin des 8. DAN (2016) die höchstgraduierte Frau in Deutschland.

Denn Männer bestimmten damals die Gesellschaft. Verheiratete Frauen durften kein Girokonto haben, der Ehemann konnte ohne Wissen der Frau die Arbeitsstelle kündigen, Frauenfußball und Wettkämpfe im Karate für Frauen verboten. Konformität war das Ziel. Kinder durften offiziell geschlagen werden, Ehefrauen auch. Auch die Veränderungen, die gemeinhin mit den 68er Jahren verbunden werden, brachten für die Frauen nur wenige Verbesserungen, weshalb in den 70er Jahren dann eine erstarkte Frauenbewegung den Kampf für Gleichheit aufnahm (die bis heute noch nicht erreicht ist).

Das Ziel, ein selbstbestimmtes Leben führen zu können, selbstbewusst und stark für die eigenen Vorstellungen kämpfen zu können und den Mut dafür zu haben, bildeten die Grundlage für ihren weiteren 'Budo-Weg'.

Es folgte eine intensive Auseinandersetzung mit den kulturellen und spirituellen Grundlagen des Budo-Sportes, die einherging mit dem Erlernen der japanischen Sprache, vielen Japan-Aufenthalten und dem Eintauchen und „Aufsaugen“ dieser neuen, fremden Kultur. Mit Teruo Kono fand sie einen Mentor, der nicht nur herausragend im Karate war (8. DAN in zwei Karate Stilrichtungen, Hanshi = Großmeistertitel, den Wadokai Japan nur wenigen verleiht) sondern auch als kultureller Botschafter zwischen den Welten (Europa und Japan) vermittelte.

Gleichzeitig studierte sie aber auch intensiv sportmedizinische und physiologische Grundlagen des Budo-Sportes, was sich in ihrer Examensarbeit über Reaktionszeitmechanismen im Karate und in ihrer Dissertation (1984) über Informationsverarbeitung beim Angriff und Konter niederschlug. 1986 durfte sie diese Erkenntnisse im Rahmen eines sportwissenschaftlichen Kongresses in Kobe (Japan) vorstellen.

Mit diesem Hintergrund ist Elke von Oehsen über Jahrzehnte auf allen Ebenen aktiv. Ende der 70er/Anfang der 80er Jahre durch die Teilnahme an Deutschen Meisterschaften, Europameisterschaften und an einer Weltmeisterschaft, auf der sie im Kumite (Kampf) und auch in der Kata (vorgeschriebene Techniken) erfolgreich teilgenommen hat. Es ist sehr selten, dass jemand auf so hochwertigen Turnieren in beiden Disziplinen antritt. Weiterhin war und ist sie in den Dachverbänden aktiv, war Mitglied im Organisationskomitee der Europameisterschaft 2003 und Weltmeisterschaft 2014 (beide in Bremen) und ist ständig als Trainerin im Einsatz, organisiert bundesweite Lehrgänge und Selbstverteidigungskurse für Frauen u.v.m. Mit all dem Wissen und den Erfahrungen schuf sie eine umfangreiche Literatur, allein oder in Kooperation mit anderen Karatetreibenden, in denen sie versucht, die ganze Vielfalt des Budo-Sportes aufzunehmen und Interessierten und/oder anderen Budo-Sportlern zur Verfügung zu stellen.

Für den TV Eiche Horn ein Glücksfall, dass sie seit 1984 eine treue Trainerin in der Karateabteilung ist und unverändert an einem anspruchsvollen und qualitativ hochwertigem Karate arbeitet und dies an die Übenden weitergibt. 20 Jahre im Vorstand des TV Eiche Horn sollten auch nicht vergessen sein erwähnt zu werden.

Claus-Michael Westphal

Interview mit Dr. Elke von Oehsen

- Das ganze Interview finden Sie auf unserer Homepage (www.eiche-horn.de/sportangebot/karate.html)

Wie fing es mit dem Karate in Deutschland an und warum hast du mit Karate angefangen?

Mein persönliches Ziel, mit Karate anzufangen war: unabhängig werden, sich nichts gefallen lassen müssen, stark sein, sich behaupten zu können, d.h. das Führen eines selbstbestimmten Lebens zu ermöglichen und den Mut dazu zu haben.

Anfang der 70er Jahre war die Gesellschaft in Deutschland sehr widersprüchlich, bigott, konservativ und frauenfeindlich. Einige Beispiele können das verdeutlichen: Verheiratete Frauen durften kein eigenes Girokonto haben, der Ehemann konnte ohne Wissen der Frau deren Arbeitsstelle kündigen und Frauenfußball und Wettkämpfe im Karate waren für Frauen verboten.



Über eigene Bedürfnisse wurde nicht gesprochen, das war tabu. Es gab keine Diskussionen über sexualisierte Gewalt oder Übergriffe auf Frauen, denn nach gängiger Ansicht war das immer selbst provoziert. Kinder und Ehefrauen durften geschlagen werden. Der Geist des 3. Reiches war noch lebendig und Konformität der jungen Leute war das Ziel der Älteren. Alle Versuche für Veränderungen hin zu einer toleranteren, offeneren Gesellschaft wurden abgeblockt.

Es war aber auch eine Zeit der Suche nach neuen Werten, nach Spiritualität jenseits der Kirchen und es herrschte eine Aufbruchsstimmung bei den jungen Menschen.

Japan wollte wirtschaftlich in Europa Fuß fassen und schickte daher auch Kampfsportler quasi als Botschafter, die ein positives Image des Landes vorbereiten sollten, daher wurden die Kampfsportarten zunehmend populärer und es gab mehr und gute Trainer: Die Eastern z.B. mit Bruce Lee erregten viel Aufmerksamkeit und machten Lust auf Kampfsport und die ungewöhnlichen Fähigkeiten der Kampfsportler.

Karate wurde damals sehr hart trainiert, Verletzungen wurden in Kauf genommen. Heute wäre das Körperverletzung und die Härte würde nicht mehr akzeptiert.

Karate zu können verhiess stark, respektiert und unabhängig sein zu können und bot über die Auseinandersetzung mit Zen, Buddhismus, der speziellen japanischen Ästhetik, der Bedeutung der Intuition im Gegensatz zum Rationalismus usw. Einblicke in eine neue, faszinierende Welt, die einen ganz anderen Blick auf die eigene Gesellschaft ermöglichte.

Du bist eine Meisterin. Was bedeutet das für Dich?

Ich habe große Hochachtung vor den „Meistern“, die nicht wegen dieses Titels Respekt einfordern, sondern sehr hart

an sich gearbeitet und etwas Besonderes erreicht haben, dabei intelligente, nette, humorvolle Menschen sind. Eine „Meisterin“ bin ich, da andere mir dies mit dem 8. Dan durch die entsprechende Prüfung zugebilligt haben. Ich selbst wollte einfach immer weiter in die Materie eindringen, deshalb bin ich so weit gekommen. Wenn andere der Meinung sind, ich könnte ihnen etwas geben oder vielleicht sogar als Vorbild dienen, dann freut mich das.

Auf einem Lehrgang sagte ein kleines Mädchen zu mir, dass sie einmal so werden möchte wie ich. Was habe ich da wohl in dem Mädchen bewegt? Ich denke, das ist es, was eine „Meisterin“ ausmacht: etwas in anderen Menschen zu bewegen. Sein Ziel als „Meisterin“ hat man wohl erreicht, wenn man dazu beigetragen hat, Menschen zu guten, ausgeglichenen, humorvollen, eigenständigen und aufgeschlossenen Menschen, die vielseitig interessiert sind, zu machen bzw. sie darin zu unterstützen. Obwohl Karate ein Kampfsport ist, hat es eine pazifistische Philosophie. Durch eigene Stärke, innere Ausgeglichenheit und Zufriedenheit sollen Auseinandersetzungen vermieden werden. Ich versuche im Training immer andere weiterzubringen, sie dazu anzuhalten, ihre eigenen Potentiale optimal zu nutzen und zu entwickeln.



Elke von Oehsen – einzige Frau in Deutschland, die den 8. Dan besitzt und langjährige Trainerin beim TV Eiche Horn ist

*Das Interview führten
K. Helmers, B. Lienstedt, C.-M. Westphal*

Dr. Just OHG

Wilhelm-Röntgen-Str. 4
im Rewe-Markt, 28357 Bremen-Horn
Tel. (0421) 20 54 44, Fax (0421) 205 44 55
www.apomarkus.de



Bohlken & Engelhardt

BEERDIGUNGS - INSTITUT

**Wir helfen Ihnen im Trauerfall
und bei der Bestattungsvorsorge. Vertrauen Sie
unserer langjährigen Erfahrung.**

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen · Tel. 0421 21 20 47 · www.bohlken-engelhardt.de

Wir sind Ihre IT-Experten:

IP-Telefonie
Virenentfernung
Notebook-Reparatur
PC-Reparatur/Fehlerdiagnose
Vernetzung
Internet-Anschlüsse
PC/Notebook-Neugeräte
PC-Einrichtung



**hiller
+ hinken**
Ihre IT-Experten

Hiller + Hinken GmbH
Geschäftsführer:
Dipl.-Inform.
Andreas Hinken
Leher Heerstraße 77
in Bremen Horn-Lehe
Fon 0421-20440-0
info@hiller-hinken.de
www.hiller-hinken.de

Besuchen Sie uns
bei facebook.





So in etwa wird das 'neue Maximum' nach dem Umbau aussehen

» Alles neu macht der August

Für den August ist im Maximum Großes geplant. Der gesamte Fitnessbereich wird komplett neu. Alles chic renoviert, neue Farben, neuer Look. Und tolle neue Geräte haben wir ausgesucht, so dass das Maximum in ganz neuem Glanz erscheint. Besonders für den Ausdauerbereich haben wir einige neue Ideen umgesetzt und ein paar Überraschungen bereit. Einen kleinen optischen Eindruck haben wir schon einmal vorbereitet.

In der Renovierungszeit kann weiter trainiert werden. Das Maximum verlegt sein Training in die große Sporthalle. Alle Geräte werden dort aufgestellt, so dass das Training ohne Unterbrechung weiterlaufen kann.

Die Kurse finden auch weiter statt. Je nach Möglichkeit online, im Hybrid oder in Präsenz. Je nach Wetterlage können einzelne Kurse auch auf der Fritzewiese stattfinden. Bitte unbedingt auf die wöchentliche Mail achten, dort werden die aktuellen Informationen verschickt.

Gleichzeitig zur Renovierung im Maximum finden auch Arbeiten im Sportzentrum statt, die zu Einschränkungen führen können. Das Maximum-Team versucht einen ungestörten Trainingsablauf zu ermöglichen, damit Gesundheit und Fitness ihrer Mitglieder erhalten bleiben.

Petra Behrens

EICHE HORN – mein Verein



„Das Tanzen belebt den Alltag – gerade in der heutigen Zeit – und macht mir viel Spaß.“

Liane Sander-Dinger
Tanzen



Die Tennisabteilung hat für diese Saison ein vielfältiges Programm vorbereitet

» Tennisabteilung ganz aktiv

Diese Sommer-Saison soll wieder von vielen Aktivitäten geprägt sein!

Am 1. Mai lockte das Tenniswetter mehr als 60 Mitglieder und Interessierte auf unsere Anlage. Nach der Begrüßung durch unser neu gewähltes Abteilungsleiterinnen-Team Doris Bohnecke und Vanessa Przybyla zeigten die Trainer Colin und Christian zusammen mit den Nachwuchsspielern Arwin und Jannis, wie Tennis für alle Altersklassen geeignet ist. Danach waren die Mitglieder und Tennisfans nicht mehr zu bremsen und lieferten sich interessante Matches mit wechselnden PartnerInnen. Das gemütliche Beisammensein bis in die späten Nachmittagsstunden war ein schöner Abschluss dieses Eröffnungstages.

Inzwischen ist die Punktspielsaison im vollen Gange. An den Wochenenden und wochentags stehen insgesamt 13 gemeldete Mannschaften für Damen, Herren und Jugendliche zum Wettkampf gegen andere Vereine bereit. Wir freuen uns, wenn alle mit Freude dabei sind und hoffen für die SpielerInnen auf gute Ergebnisse.

Ab 26. Juni geht es: Auf in die Clubliga! Es werden Einzel/Doppel und Doppel-Mixed angeboten. In der Gruppe A spielen MitgliederInnen, die sich wie in einem Vereinsturnier mit anderen messen wollen. Gruppe B ist gedacht für Neumitglieder oder diejenigen, die SpielpartnerInnen ken-

nenlernen wollen. Die Termine sind frei zu verabreden. Am 8. Oktober finden die Endspiele statt mit anschließendem Oktoberfest, zu dem alle Mitglieder herzlich eingeladen sind. Jeden Freitag ab 18.00 Uhr heißt es wieder: Wer kommt, spielt! Dieses Angebot ist für alle Mitglieder, besonders auch für interessierte Neumitglieder gedacht, die noch SpielpartnerInnen suchen. Zum Highlight ist der Grillabend am 1. Freitag im Monat ab 20.00 Uhr auf unserer Clubterrasse geworden.

Am 8. Juli werden wir beim karibischen Abend mit typischen Genüssen und dem passenden Flair der Karibik in Urlaubsstimmung versetzt. Bei Cuba Libre und heißen Rhythmen wollen wir bei hoffentlich karibischen Temperaturen einen schwungvollen Abend erleben.

Sportlich wird es dann am 14. August, wenn um 11 Uhr das Sommer-Mixed-Doppel-Turnier beginnt. Jeder Erwachsene kann teilnehmen, die Gruppierungen werden gelöst. Vom 15. – 19. August veranstaltet die Tennisschule Colin Böttger das beliebte Tennis-Feriencamp für Kinder. Mitglieder und Nichtmitglieder können sich anmelden unter colin.boettger@googlemail.com.

Zum Abschluss des Jahres planen wir ein „Abendtennis unter Flutlicht“, damit alle diejenigen, die dies noch nicht ausprobiert haben, in den Genuss unserer neuen „Errungenschaft“ kommen.

Dies ist das Programm für die Saison 2022. Wir hoffen, dass für alle Mitglieder etwas Passendes dabei ist und freuen uns über rege Teilnahme.

Ingrid Porthun



Für den 8. Juli ist ein karibischer Abend geplant



modern - servicefreundlich - preiswert

HORNER



APOTHEKE

Ihrer Gesundheit zuliebe



Sebastian Köhler e.K.
 Horner Heerstr. 35
 28359 Bremen
Mo.-Fr. von 8.00 bis 19 Uhr
Sa. von 8.30 bis 14 Uhr

Tel. 0800 - 20 366 10 (kostenfrei)
 Fax 0421 - 20 366 40
mail@hornerapotheke.de
www.hornerapotheke.de



» 20 Jahre Basketballtrainer Jens

Seit vielen Jahrzehnten gibt es die Basketballabteilung und vor über 20 Jahren wurde Jens beim TV Eiche Horn Übungsleiter und hat schon mit 16 Jahren die Verantwortung im Kinder- und Jugendbereich übernommen. Grund genug für ein kleines Interview:

Wie kam es dazu, dass Du Übungsleiter wurdest?

Der damalige Übungsleiter hat aufgehört und ich wurde von Björn Jeschke (Anmerkung: ehemaliger Vorstandsvorsitzender) gefragt, ob ich es mir vorstellen könnte, das Ehrenamt zu übernehmen. Mit 16 Jahren war ich mir da unsicher. Aber dafür war ich altersmäßig viel näher an den Sportlern dran. Wurde man in jungen Jahren noch in diverse Diskussionen von Eltern verstrickt oder Entscheidungen angezweifelt, spricht man heute mit mir auf Augenhöhe und wird in 90% der Fälle akzeptiert.

Aber nicht bei allen?

Es gibt leider immer Menschen, von denen ich mir einfach mehr Einsicht wünsche, zum Beispiel beim Umgang mit den Trainingsgeräten. Es wird sich in den Bremer Vereinen an Körben hochgezogen, wodurch sie krumm werden oder Glasflaschen werden auf Plätzen zersplittert. Alles mit der Folge und Gefahr, dass Plätze auf lange Zeit nicht mehr bespielbar sind. Keiner will es dann gewesen sein. Ein Fußballer braucht zwei Rucksäcke und hat ein Tor – wir sind aber auf plane, saubere Flächen und grade Körbe angewiesen.

Haben die Sportler oder das Umfeld sich in den letzten Jahren also verändert?

Ja, ganz bestimmt. Es wird schwerer, die Kinder zum Sport zu motivieren und dann auch zu halten. Durch den Wechsel vom 13-jährigen Abitur zum 12-jährigen Abitur wird es den Kin-

dern durch Nachmittagsunterricht, teilweise bis in den Abend, schwerer gemacht, sich sportlich auszuleben. Gerade im Bereich der 17- oder 18-Jährigen höre ich das sehr viel: „Ich kann nicht kommen, ich muss lernen!“ Das ist leider viel mehr geworden als vor zwanzig Jahren. Zum Glück ist vielen Eltern inzwischen wieder bewusster geworden, dass die Kinder gerade wegen der schulischen Belastung den sportlichen Ausgleich brauchen. Das hat sich gut entwickelt. Allerdings ist derzeit wieder eine Drei-Felder-Sporthalle aus Sicherheitsgründen für uns gesperrt, nachdem diese vor einigen Monaten aufwändig renoviert wurde. Wie kann sowas passieren? Ich bin da sehr dankbar für die Arbeit in unserer Zentrale hinter den Kulissen, die immer wieder Hallenzeiten aus dem Hut zaubern. Fast schon magisch.

Man merkt dir deinen Unmut an, aber was gefällt dir an Basketball?

Du spielst Basketball allein gegen den Korb oder auch gegen-eins bzw. maximal zu fünft in einem Team. Man trägt sehr viel Verantwortung im Gegensatz zum Fußball mit elf Personen. Basketball ist ein Sport mit viel Tempo, der immer von dir erwartet, schnelle Entscheidungen zu treffen. Das hilft mir auch im Leben z. B. als Projektleiter oder auch im Straßenverkehr. Wenn die Ampel gelb ist, muss ich mich entscheiden: Bremsen oder Gas?

Wie sieht ein typisches Training aus?

Wir machen derzeit vorher einen Corona-Schnelltest, dann beginnen wir mit Ballkontakten und Aufwärmübungen, die alle sehr spielenah sind. Es gibt bei mir keine Übungen ohne Ball. Mein Ziel ist es, dass die Sportler 40-50% der Zeit richtig Basketball spielen.

Wo ist die Herausforderung für dich als Trainer und die Kinder und Jugendlichen?

Im Gegensatz zu anderen Vereinen, die zwei feste Trainingstage haben und dann am Ligaspielbetrieb teilnehmen, haben wir nur ein bis zwei Trainingseinheiten pro Woche (Anm: Je nach Alter und Geschlecht kann ein Besuch in zwei Gruppen möglich sein). Dadurch bin ich gezwungen, die Theorie, die Übungen und das Spiel als solches in eine kurze Trainingseinheit zu pressen und wir müssen das Mittel zwischen Disziplin und Spaß finden. Ohne Disziplin seitens der Kinder ist kein Spaß am Basketball möglich, insbesondere, wenn einzelne Kinder dann „Quatsch machen“. Das fehlt dann an der Spielzeit, die super wichtig ist und ja auch den größten Spaß bringt. Aber sich nur als Drill-Instructor vorne hinstellen, macht weder mir noch meinen Sportlern Spaß.

Wo ist die Herausforderung bei den disziplinierteren älteren Mädchen am Mittwoch oder den Jugendlichen und „jungen Erwachsenen“ am Montag?



Nehlsen[®]

saubere Leistung

44 € GRÜNABFALL

79,50 € BAUMISCHABFALL



REWE
DANIEL PETRAT
DEIN MARKT

**JETZT NEU: NEHLSSEN-BAGS
BEI IHREM REWE-MARKT
IM MÜHLENVIERTEL!**

Gerold-Janssen-Straße 2, 28359 Bremen



oe
oesterreich
Orthopädie · Technik

· Prothesen · Orthesen · Bandagen · Einlagen
· Kompressionsstrümpfe · Sportorthopädie

Für ein bewegtes Leben...

Bürgermeister-Smidt-Straße 32 – 36 · Nähe HBF · Telefon 0421/790030
· Berliner Freiheit 1e · Vahr
· Stader Straße 35 · Peterswerder
www.ot-oesterreich.de

Giant Store Bremen | 0421/2045895 | www.giant-bremen.de | info@giant-bremen.de

- Business Leasing aller Anbieter -

GIANT STORE
BREMEN

liv GIANT

- Reparaturen aller Fachmarken -

Bei den Mädchen ganz klar, den Nachwuchs zu finden und das fehlende Selbstbewusstsein. Wir haben oder hatten eine tolle Mannschaft, die z. B. auch Teams mit Ligaerfahrung klar die Grenzen aufgezeigt hat. Bedingt durch Studium und Abitur fallen hier jetzt nach und nach einige Leistungsträgerinnen weg und die jungen Damen, die bei uns „zu Gast“ waren in den letzten Monaten, haben oft große Selbstzweifel, ob sie gut genug sind oder sie wollen nicht alleine teilnehmen, weil die Freundin den Sport doof findet. Sie bleiben dann weg, obwohl ich bei Vielen Potential gesehen habe. Zum Glück kann ich da manchmal Überzeugungsarbeit leisten.

Und die Jugendlichen am Montag? Ihr seid ja teilweise der „Jugend“ schon länger erwachsen.

Der über Jahre von mir aufgebaute Nachwuchs aus der Dienstagsgruppe, der dann in die Montagsgruppe wechseln sollte oder schon gewechselt ist und vielversprechend war, ist, bedingt durch Beschränkungen des Trainings, Lockdowns usw. komplett weggefallen. Auch deswegen sind wir am Montag erfahrener als wir es vielleicht sein sollten. Aber wir nehmen gern Jugendliche auf, die motiviert sind, auch neben dem Training, also ohne Trainer an der Seite, an sich zu arbeiten und sich z. B. über YouTube fortzubilden und weiterzuentwickeln. In der Gruppe sorgen die „alten Hasen“ dann schon dafür, dass die jungen Sportler sich stetig verbessern. Jeder in dieser heterogenen Gruppe leistet dafür in seinem eigenen Style seinen Beitrag und unterstützt den Nachwuchs. Das führt bei mir zu Entlastung, insbesondere im Krankheitsfall oder Urlaub, und das sind schon fast Strukturen, die an „Personal Training“ grenzen. Es ist einfach toll und dafür bin ich sehr dankbar, auch wenn ich das zu selten sage.

Sind auch Damen dabei am Montag?

Früher waren es mehr als heute. Derzeit sind wir Jungs meistens unter uns, nur selten traut sich eins der „Mittwochsmädels“ zu uns. Leider. Denn auch wenn ich eine Spielerin einlade, weil ich weiß, dass sie nicht nur gut genug ist, sondern sogar besser ist als mancher Jugendliche am Montag: Die Scheu ist leider oft zu groß. Was schade ist, denn erst mit

dem zweiten Training in einer Woche kann man sich signifikant verbessern. Und an sonnigen Wochenenden wird daher oft auch auf dem Freiplatz in der Curiestraße „gezockt“, auch wenn eigentlich kein Training stattfindet.

Was treibt dich denn an, dich sogar am Wochenende oder an deinem Geburtstag mit den Teams zu beschäftigen?

Ein Vater hat vor zwei, drei Jahren mal zu mir gesagt, dass er es sehr wertschätzt, dass ich versuche, den jungen Sportlern nicht nur Basketball beizubringen, sondern auch Werte zu vermitteln. Solche Worte und auch die Entwicklungen, die die Sportler sportlich und menschlich vollziehen, treiben mich an. Es ist einfach toll, wenn man sieht, wie stolz die Kinder sind, wenn sie etwas selbst geschafft haben, nachdem sie ungezählte Male gescheitert sind beim Versuch und nicht aufgegeben haben. Oder wenn ich mitbekomme, dass am Wochenende eine Geburtstagsfeier stattfand, wo Teammitglieder eingeladen waren, sich also Freundschaften gebildet haben, die auch außerhalb des Sports Bestand haben. Das motiviert mich immer wieder aufs Neue, wenn ich Teams forme.

Wie wird man ein Teil deiner Teams?

Ruft mich an, schreibt E-Mails oder Whatsapp-Nachrichten und wir verabreden einen Besuch. Bei der Dienstagsgruppe führe ich derzeit leider/zum Glück eine Warteliste – das hätte ich nach dem coronabedingten Wegfall von fast 20 Kindern so schnell nie gedacht. In den anderen Gruppen ist mehr Platz. Dann lernt man sich in den Gruppen kennen und entscheidet: Komme ich mit den Leuten klar? Macht mir der Sport Spaß? Bin ich bereit ggf. sehr viel Zeit in diesen hochkomplexen Sport zu investieren, um besser zu werden? Ein Punkt, an dem viele leider zu schnell aufgeben. Geduld und Durchhaltevermögen sind aber dennoch wichtig in dieser Zeit der steten Verfügbarkeit von Lebensmitteln, Filmen und Informationen.

Vielen Dank für das Gespräch.



(v. l.) Günter Finke (60. Sportabzeichen), Willi Elsen (Sportabzeichencoach) und Dieter Benthien (35. Sportabzeichen)

Einfach persönlich.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen, wissen aber nicht wie viel diese aktuell am Markt wert ist? Wir beraten Sie gerne persönlich und unverbindlich.

Lars Schnell Immobilien
Hostenbacherstr. 23 | 28309 Bremen
Tel. (0176) 43 23 22 08
www.larsschnell-immobilien.de

Lars Schnell
Immobilien

» 5. Platz beim Vereinswettbewerb „Deutsches Sportabzeichen 2021“

Mit insgesamt 58 Teilnehmern, davon acht Jugendliche, erreichte der TV Eiche Horn in der Kategorie D (Vereine über 1.500 Mitglieder) beim Vereinswettbewerb „Deutsches Sportabzeichen 2021“ des Landessportbundes den 5. Platz aller teilnehmenden Bremer Sportvereine. Die Sparkasse Bremen als Wettbewerbspartner des Landessportbundes hat dafür wie auch in den vergangenen Jahren großzügige Geldpreise ausgelobt.

Rund 40 Sportler waren an diesem wunderschönen Mai-sonntag zur Ehrungsfeier des Landessportbundes ins „Al Pontile“ in der Werderstraße gekommen. Willi Elsen nahm für den TV Eiche Horn die Auszeichnung in der Kategorie „Vereinswettbewerb Deutsches Sportabzeichen 2021“ entgegen. In der Kategorie „Mehrmaliger Sportabzeichenerwerb“ wurden zwei Sportler unseres Vereins geehrt: Günter Finke für das 60. Sportabzeichen und Dieter Benthien für das 35. Sportabzeichen. Beiden Sportlern unseren herzlichen Glückwunsch!

Zum Saisonbeginn 2022 kamen am ersten Dienstag nach Ostern nicht nur die Stammsportler, sondern sehr viele Neue

- Vereinsmitglieder und Gäste. Über 50 sportbegeisterte Erwachsene und Jugendliche drehten die ersten Runden auf der Laufbahn, stellten bei der Gymnastik fest, dass da noch Luft nach oben ist und versuchten sich beim Weitsprung, Kugelstoßen und Medizinball-Weitwurf. Bis Oktober wollen alle ihre Leistungen verbessern, um am Ende die begehrte Urkunde in den Händen zu halten.

Die Übungsleiter Dieter Benthien und Dieter Dembnicki haben alle Hände voll zu tun, die Sportlerinnen und Sportler mit Lauf-ABC, Gymnastikübungen und den erforderlichen Übungen in den Kategorien Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination vertraut zu machen. Die Zahl der Coaches ist inzwischen auf fünf Personen angewachsen (Willi Elsen, Jutta Barth, Hermann Verhülsdonk, Christiane Troike und neu hinzugekommen Lilo Ehrhardt). Sie alle stehen den Sportlern helfend zur Seite und schreiben fleißig die erreichten Werte in die Laufzettel, aus denen am Ende die Besten dem LSB gemeldet werden.

Jutta Barth

ELEKTRO-KLEMPNEREI

*Sanitäre Anlagen
Badrenovierung*

Leher Heerstraße 5
Tel. 04 21 / 23 61 98
Fax 04 21 / 2 44 90 00

Thäte

*Leuchten, Hausgeräte,
Kundendienst
Kommunikations- u. Sicherheitstechnik*

» Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg!

Nach gut zweieinhalb Jahren in der B-Klasse, unter corona-bedingten Wettkampfeinschränkungen und mitunter widrigen Trainingsbedingungen, freuen wir uns sehr, unseren Standardtänzern Karin Borowski und Joachim Janus zum Aufstieg in die Senioren IV A-Klasse gratulieren zu können!

Während des „Heidepokals“ am Pfingstwochenende im Kurhaus von Bad Bevensen gab es fehlende Aufstiegsunkte einzusammeln. Glücklicherweise wartete diesmal ein großes Startfeld auf unsere beiden Aspiranten, sodass die Mühe mit einem Punkt pro besiegttem Paar auch redlich belohnt wurde: 21 davon kamen noch aufs Konto und so konnte ein langer Tanztag als Erfolg verbucht werden!

Nun geht es wieder von vorne los: Um die letztmögliche Amateurtanzsportklasse - die S-Klasse - zu erreichen, werden wieder 150 Aufstiegsunkte und fünf Platzierungen 1 bis 3 benötigt. Aber wie heißt es so schön: Der Weg ist das Ziel und so wünschen wir Karin und Joachim viel Spaß bei den kommenden Turnieren, viel Erfolg und möglichst viele Mitstreiter, damit das i-Tüpfelchen nicht allzu lange auf sich warten lassen muss.

Daniela Streit





Onkel D
Druck & Design

Dein Onkel
in Sachen Druck!



 onkel_d_bremen

 Onkel D

Mobil / WhatsApp: **01520 · 714 72 82**

E-Mail: **onkeld-design@outlook.de**

Internet: **www.onkeld-design.de**

Textildruck - Plakate - Poster - Visitenkarten - Flyer - Fahrzeugbeschriftung - Kopien - Drucke - Digitaldruck
Karten für jeden Anlass - Aufkleber - Schaufensterbeschriftung - PVC-Banner - Schilder - Geschenkartikel - uvm.



Nachruf

Rolf Schütte

* 29.08.1940 † 18.05.2022

Tief betroffen müssen wir Abschied nehmen von unserem Mittänzer, Freund und Wegbegleiter Rolf Schütte, der uns mit seiner freundlichen und offenen Art, seiner Energie und seiner Fröhlichkeit viele schöne gemeinsame Stunden geschenkt hat.

Tanzen war seine große Leidenschaft und ein Lebensmittelpunkt, den er mit seiner Anke geteilt und bis ins hohe Alter gepflegt hat. Über die vielen gemeinsamen Jahre hinweg haben sie sich unermüdlich und souverän bis in die höchste Klasse getanzt, waren dort lange Zeit aktiv und haben noch 2019 ein Turnier der Sen IV S Standard bestritten. Im vergangenen Jahr musste Rolf seinen Sport leider krankheitsbedingt aufgeben.

Gemeinsam mit Anke ist Rolf 1973 in den Verein eingetreten und hätte im nächsten Jahr sein goldenes Mitgliedsjubiläum begangen. Wir sind sehr traurig, dass wir diesen Anlass nicht mehr gemeinsam mit ihm feiern können - er wird unserer Tanzsportabteilung und vielen Menschen im TV Eiche Horn fehlen.



BESTATTUNG

Friedhofstraße 19

28213 Bremen

Was können wir tun?

Schauen Sie hierzu auf unserer Webseite nach.

Gerne beraten wir Sie auch in allen Fragen der Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Tag und Nacht

0421- 20 22 30

www.tielitz.de

Meine Anzeigen
bringen nix!*

SCHALTEN SIE
JETZT IHRE
WERBUNG!

** Werbeerfolge erzielen Sie nur in
den richtigen Magazinen ...*

www.magazinefuerbremen.de

*Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde,
in dieser Ausgabe gibt es von uns Sport fürs Gehirn. Schafft Ihr es, für jedes Symbol den richtigen Wert zu finden, um diese Knobelaufgabe zu lösen? Wir drücken Euch die Daumen!
Sportliche Grüße, Euer Jugendausschuss*

$$\text{Person} + \text{Person} + \text{Person} = 3$$

$$\text{Ball} + \text{Ball} \div \text{Person} = 4$$

$$\text{Basketball} \cdot \text{Ball} + \text{Basketball} = 18$$

$$\text{Basketball} - \text{Ball} + \text{Person} = \underline{\hspace{2cm}}$$

GLAS
LUDWIG

Telefon (0421) 27 16 37 + 27 46 13
Telefax (0421) 27 46 89
Edisonstraße 11 | 28357 Bremen

Verglasung von Neu- und Umbauten
Blei- und Leichtmetallverglasung
Isolierglas
Glanzglas-Türanlagen
Reparatur-Verglasung
Moderne Bildeinrahmung
Glasschleiferei
Spiegel



Gisela Köller (li) und Asta Meyer ziehen sich aus dem Ehrenrat zurück

» Delegiertenversammlung komplettiert Gremien

Die diesjährige Delegiertenversammlung fand pandemiebedingt einen Monat später als üblich und auch wieder in der großen Sporthalle statt. Die lange Tagesordnung wurde vom Vorsitzenden Angelo Caragiuli zügig „abgearbeitet“.

Neben dem Jahresabschluss und der in diesem Jahr sehr komplizierten Finanzplanung stand die Neuwahl des Ehrenrates an. Nach 18 bzw. 16 Jahren Mitwirkung im Ehrenrat hatten Gisela Köller und Asta Meyer im Vorfeld ihren Rückzug angekündigt. Der alte und neue Ehrenratsvorsitzende Edmund Brand dankte beiden für ihr großes Engagement. Glücklicherweise konnten Nachfolgerinnen gefunden werden. Neben den wiedergewählten Johanne Bahr und Gisela Schenker erklärten sich Claudia Roller und Margot Marcion zur Mitarbeit bereit.

Auch der Vorstand wurde komplettiert. In das vakante Amt des Referenten für Finanzen wurde Markus Mokros gewählt, zunächst für ein Jahr bis zur nächsten turnusmäßigen Vorstandswahl.

Zu tun ist genug. Neben der Bewältigung der Corona-Auswirkungen machen die kriegsbedingten Steigerungen der Energiekosten Sorgen. Angelo Caragiuli berichtete aber auch über diverse anstehende investive Maßnahmen, die den Verein zukunftsfähig halten sollen.

Markus Mokros

Referent für Finanzen
seit 2022

Beruf: Revisor

Aufgabenschwerpunkt im Vorstand:
Finanzen

Sportliche Vorlieben:
Fußball, Fitness,
Radfahren



» Unsere Mitgliedsbeiträge 2022

| Mitgliedsgruppe (Kurzbezeichnung) | halbjährlich | jährlich | per Lastschrift bis 01.02. |
|---|--------------|----------|----------------------------|
| 1) Erwachsene ab 21 Jahren | 103,70 € | 207,40 € | 186,70 € |
| 2) Kinder/ Jugendliche bis vollend. 21. Lebensjahr | 62,20 € | 124,40 € | 112,00 € |
| 3) Familie Maxi (mit Elternteil/en) | 217,75 € | 435,50 € | 392,00 € |
| 4) Familie Mini (nur Kinder/ Jugendliche) | 124,40 € | 248,80 € | 224,00 € |
| 5) Ehepaare | 186,60 € | 373,20 € | 336,00 € |
| 6) Studierende, Azubis, Wehr- und Freiw.-dienstleistende bis vollend. 27. Lj. (Nachweis) sowie Herzsportteiln. mit KK-Förderung u.ä | 62,20 € | 124,40 € | 112,00 € |
| 7) Auswärtige Studierende ab 80 km bis vollend. 27 Lj. (Nachweis) | 41,45 € | 82,90 € | 74,70 € |
| 8) Passive Mitglieder | 31,10 € | 62,20 € | 56,00 € |

In einigen Abteilungen ist zusätzlich zum oben genannten Grundbeitrag ein Zusatzbeitrag fällig. Dieser ist unten aufgeführt. Alle hier nicht genannten Angebote sind zusatzbeitragsfrei.

| Zusatzbeiträge | halbjährlich | jährlich |
|--|--------------|--------------|
| Ballett | 40,00 € | 80,00 € |
| Fußball | 21,00 € | 42,00 € |
| Fitness (Maximum) | 177,00 € | 354,00 € *) |
| Judo / Jiu Jitsu | 48,00 € | 96,00 € |
| Karate | 20,50 € | 41,00 € |
| Rhythmische Sportgymnastik | 50,00 € | 100,00 € |
| Schwimmen Erwachsene Uni-Bad | 27,00 € | 54,00 € |
| Schwimmen Kinder Uni-Bad | 12,00 € | 24,00 € |
| Tanzsport Erwachsene | 35,00 € | 70,00 € |
| Tanzsport Passive | 18,75 € | 37,50 € |
| Taekwon-Do / Modern Arnis | 26,00 € | 52,00 € |
| Tennis Erwachsene | 50,00 € | 100,00 € **) |
| Tennis Kinder/ Jugendliche bis 21. Lebensjahr | 20,50 € | 41,00 € **) |
| Tennis Passive | 7,50 € | 15,00 € |
| Trampolinturnen | 18,00 € | 36,00 € |
| Volleyball Erwachsene | 30,00 € | 60,00 € |
| Volleyball Kinder/Jugendl. b. 21. Lj. u. Freizeitg. Erw. | 20,00 € | 40,00 € |
| Volleyball Freizeitgruppe Kinder/Jugendl. b. 21. Lj. | 15,00 € | 30,00 € |
| Wassergymnastik | 48,00 € | 96,00 € |

*) Der Zusatzbeitrag Fitness kann auch monatlich abgebucht werden (29,50 €)

***) Der Gemeinschaftsdienst ist mit dem Zusatzbeitrag auch abgebolten.

Die Beitragszahlung erfolgt ausschließlich durch Einzugsermächtigung (Lastschrift).

Fitness-Aufnahmegebühr mit Einführung: 50 €

Fitness ermäßigte Aufnahmegebühr: 10 €

» INFORMATIONEN ÜBER DAS SPORTLICHE ANGEBOT

finden Sie im Internet unter www.eiche-horn.de oder Sie rufen unsere Geschäftsstelle (Tel. 23 40 60) an. Ansonsten sind ansprechbar für

| Sportart | Ansprechpartner/in | Telefon | Sportangebot für Kinder/ Jugend | Erw. |
|-------------------------|------------------------|--|---------------------------------|------|
| Badminton | Marcel Voosen | 0157-88764062 | x | x |
| Ballett | Corinna Scheduling | 0174-9808465 | x | |
| Basketball | Rainer Collin | 0172-3140685 | x | x |
| Fitness-Studio | Petra Behrens | 23 10 10 | | x |
| Floorball | Till Geiler | 0174-7686350 | x | x |
| Fußball | Frank Behrens | 51 84 5000 | x | x |
| Gymnastik/Turnen | Sandra Schmitz | 0173-8250461 | x | x |
| Judo/Jiu-Jitsu | Sven Antonik | 673 787 31 | x | x |
| Karate | Claus-Michael Westphal | 7 51 36 | x | x |
| Kegeln | Geschäftsstelle | 23 40 60 | | x |
| Kursprg. Gesundh. | Geschäftsstelle | 23 40 60 | x | x |
| Leichtathletik | Jan Gutmann | 223 08 89 | x | x |
| Modern Arnis | Karsten Block | 276 95 60 | x | x |
| Radwandern | Edmund Brandt | 0174-1916559 | | x |
| Reha-Sport | Hermann Heuke | 01578-5059427 | | x |
| RSG | Carolyn Haderler | 0172-4470587 | x | |
| Schach | Philipp Stern | 0176-99602560 | x | x |
| Schwimmen | Geschäftsstelle | 23 40 60 | | x |
| Senioren-sport | Anke Stölken | 243 78 04 | | x |
| Spiel+Sport f. Ki.+Jgd. | Sandra Schmitz | 0173-8250461 | x | |
| Taekwon-Do | Karsten Block | taekwondo@eiche-horn.de | x | x |
| Tanzsport | Elke von Ahn | 0173-8231601 | | x |
| Tennis | Vanessa Przybyla | 0175-3491313 | x | x |
| Tischtennis | Torsten Volkmann | 0151-70034949 | x | x |
| Trampolinturnen | Mara Finke | 0157-52479106 | x | x |
| Ultimate Frisbee | Paul Kossmann | 0176-65380026 | x | x |
| Volleyball | Britta Richter | 0174-2011553 | x | x |
| Walking/Lauftreff | Jan Gutmann | 223 08 89 | x | x |
| Wandern | SportL.: Karl Husung | 47 08 26 | | x |
| Wassergymnastik | Elke Gribkowsky | 2445 9414 | | x |
| Yoga | Geschäftsstelle | 23 40 60 | | x |
| | | | | |
| Stand: 8.6.2022 | | | | |

DAS ORIGINAL



| | |
|--|----|
| | 7 |
| | 28 |
| | 12 |
| | 35 |
| | 3 |
| SCHLACHTE | 26 |
| | 0 |
| Roulette | 32 |
| Black Jack | 15 |
| Poker | 19 |
| 134 Spielautomaten | 4 |
| (u. a. M-Box und Novoline) | 21 |
| | 2 |
| Spannende Turniere und tolle Events | 25 |
| | 17 |
| | 34 |

www.casino-bremen.de

Casino Bremen – ein Unternehmen von WESTSPIEL
Zutritt ab 18 Jahren – bitte Ausweis nicht vergessen! Glücksspiel kann
süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreie Hotline von
WESTSPIEL: 0800 WESTSPIEL bzw. 0800 937877435 (Mo-Fr: 10-16 Uhr),
die von der Landeskoordinierungsstelle Glücksspielsucht NRW betrieben
wird: www.gluecksspielsucht-nrw.de

CASINO BREMEN



Augenoptik – Brillen - Contactlinsen
Schwachhauser Heerstraße 211 – 28211 Bremen
Telefon (0421) 217382 + 216825



**Die aktuelle
Robinson Sonnenbrillen-Kollektion**

www.OPTIKER-FRICKE.de

Führerscheinsehteststelle nach StVO